



Durchführungsbestimmungen (DuFB)

und

Rahmenspielpläne

Im KFA Jena-Saale-Orla

2026 / 2027

Inhalt

Allgemeine Durchführungsbestimmungen (DuFB).....	3
Durchführungsbestimmung Kreispokal	12
Durchführungsbestimmungen der Hallenkreismeisterschaften (HKM)	15
Gesonderte Durchführungsbestimmungen verkürztes Großfeld (C-Junioren)	19
gesonderte Durchführungsbestimmungen verkürztes Kleinfeld.....	20
Ergänzende Durchführungsbestimmung Kinderfußball (F- und G- Junioren)	21
Termine Staffeltagungen	25
Rahmenspielplan Männer	26
2026.....	26
2027.....	27
Rahmenspielplan Nachwuchs (I/II).....	28
2026.....	28
2027.....	29
Rahmenspielplan Nachwuchs (II/II).....	30
2026.....	30
2027.....	31

Allgemeine Durchführungsbestimmungen (DuFB)

Für alle im Zuständigkeitsbereich des KFA Jena-Saale-Orla spielenden Vereine haben nachstehende Richtlinien Gültigkeit:

1. Die Spieldurchführung erfolgt nach der mit Wirkung vom **01.07.2026** in Kraft getretenen Satzung und den Ordnungen des TFV unter Beachtung der danach beschlossenen Änderungen und der DFB-Fußball-Regeln.
2. Amtliche Mitteilungen des DFB und TFV, soweit sie rechtskräftig den Spielbetrieb des KFA berühren und amtliche Veröffentlichungen des KFA sind für alle Vereine verbindlich.
3. Elektronische Postfächer (E-Postfächer), Amtliche Mitteilungen, Rechnungen, Verbandsinformationen sowie auch Anträge und Entscheidungen in Sport- und Verbandsgerichtsverfahren werden per Mail von und an die E-Postfächer der Vereine verschickt. Jeder Verein ist verpflichtet sein E-Postfach regelmäßig (mindestens alle drei Tage) auf neue Mails zu überprüfen und diese zu lesen.

Die Einrichtung einer E-Mail-Weiterleitung wird empfohlen.

Im Schriftverkehr mit den Organen des KFA sowie seinen Staffelleitern werden nur Schreiben akzeptiert, welche über das DFBnet-Postfach-System oder in Papierform auf einem Briefbogen des Vereins geschrieben bzw. durch diesen abgestempelt sind.

4. Der durch den KFA veröffentlichte Spielplan unter www.fussball.de und die Spielansetzungen sind grundsätzlich einzuhalten. Spielplanänderungen werden nur in Ausnahmefällen genehmigt. Anträge sind schriftlich einen Monat vorher beim zuständigen Staffelleiter einzureichen. Der Antragstellung ist die Zustimmung des Spielpartners beizufügen. Die Spielverlegungsgebühren betragen:

Männer	30,00€
Frauen	30,00€
Junioren	15,00€

Bei Spielverlegungen ist nur noch das Antragssystem im DFBnet (bis 7 Tage vor dem Spiel) zu nutzen. In Ausnahmefällen sind der Spielausschuss / Jugendausschuss und deren Beauftragte berechtigt, Spiele unabhängig von o.g. Regelung zu verlegen.

5. Alle im KFA JSO spielenden Vereine haben zu jedem Spiel einen Ordnungsdienst nach den Vorgaben der Ordnungen des TFV einzusetzen. Zur entsprechenden Dokumentation ist das „verbindliche Ordnerbuch“ je Mannschaft eines Vereines im Kreisspielbetrieb zu verwenden. Dieses ist zum Selbstkostenpreis vom 1,50 € je Heft durch den KFA JSO zu beziehen. Im Bedarfsfall ist dieses zum Ende der Saison auf Aufforderung dem zuständigen Staffelleiter zu übergeben.

Bei Nichtvorlage des verbindlichen Ordnerbuches wird gemäß § 43 Abs. 11 RuVO ein Ordnungsgeld verhängt. Dieses beträgt bei erstmaliger Nichtvorlage 15,00 €, bei zweiter Nichtvorlage 20,00 € und jeder weitere Nichtvorlage 35,00 €.

Der Ordnungsdienst ist deutlich mit Warnwesten zu kennzeichnen.

Gastvereine sind für ihre mitreisenden Anhänger sportrechtlich mit verantwortlich.

Die Heimvereine sind verpflichtet, zu jedem Spiel Ersthelferkoffer sowie Krankentrage jederzeit verfügbar zu halten.

6. Für Freundschaftsspiele und Turniere jeder Art gilt i.d.R. eine Anmeldefrist von mindestens 2 Wochen. Besonders weisen wir darauf hin, dass es Pflicht der Vereine ist, zu Freundschaftsspielen Schiedsrichter anzufordern. Dabei sind die Freundschaftsspiele durch die Vereine selbstständig in das DFBnet zeitnah einzupflegen. Alternativ erfolgt die Anmeldung ausnahmslos schriftlich bei den Verantwortlichen des Spiel- oder Jugendausschusses. Kurzfristige Spielvereinbarungen und Änderungen (bis 3 Tage vor dem Termin) sind in jedem Fall auch dem zuständigen SR-Ansetzer (schriftlich) zu melden!

Zu Freundschaftsspielen sind Spielberichtsbögen (Papier oder ESB) zu erstellen und bei Verwendung eines Papierbogens an den jeweiligen Staffelleiter zu senden.

7. Die Ansetzung der Schiedsrichter und SR-Assistenten erfolgt durch die Ansetzer des Schiedsrichterausschusses, gemäß deren Aufgabenverteilung.
Ein Finanzausgleich (SR-Pool) erfolgt zum Spieljahresende. Alle Schiedsrichterkosten der nachfolgenden Ligen werden jeweils addiert und durch alle Spiele, welche Schiedsrichterkosten verursacht haben, der entsprechenden Liga dividiert. Die Abweichungen von den durchschnittlichen Kosten eines Spiels der Vereinsmannschaften dieser Liga werden durch die beteiligten Vereine ausgeglichen.
Überzahlungen werden erstattet und Unterschreitungen der durchschnittlichen Kosten werden nachgefordert. Die Abrechnung erfolgt durch den Kassenwart des KFA. Zahlungsvorgänge erfolgen über das Konto des KFA. Auszahlungen an die Vereine finden erst statt, wenn alle Vereine die Unterschreitungen eingezahlt haben. Bei mehreren Spielen nacheinander und gleichen Schiedsrichtern werden die Reisekosten anteilig (hälftig) in den Spielberichten berechnet. Sofern Staffeln in der Halbserie neu zugeschnitten werden, erfolgt eine halbjährige Abrechnung.
Folgende Staffeln werden einbezogen:

- Kreisoberliga Männer
- Kreisliga Männer
- 1. Kreisklasse St. A + B Männer
- Kreisspielbetrieb Frauen Kleinfeld
- KOL und Kreisliga A-Junioren
- KOL und Kreisliga B-Junioren
- KOL und Kreisliga C-Junioren
- KOL und Kreisliga D-Junioren
- KOL E-Junioren

8. Die Heimvereine und angesetzten Schiedsrichter werden verpflichtet, bei Vorkommnissen zum Spielbetrieb (z.B.: Nichtantreten von Mannschaften / SR, Spielabbruch, Protest, Ausfall des DFBnet, etc.) sowie Vorkommnissen, welche die Wertung des Spieles im Nachhinein beeinflussen können, diese am Spieltag telefonisch an den zuständigen Staffelleiter zu melden.

9. Elektronischer Spielbericht (E-Spielbericht = ESB)

Für alle Spiele im KFA-Spielbetrieb ist der ESB zu verwenden. **Der ESB ist im Männer- und Nachwuchsbereich vor dem Spiel auszudrucken und dem SR mindestens 20 Minuten vor dem Anstoß zu übergeben.** Alle Vereine sind verpflichtet, die Namen der Torschützen dem Schiedsrichter anzugeben, der für die Eintragung verantwortlich ist. Es gelten die jeweiligen Bestimmungen für die Verwendung des elektronischen Spielberichts gemäß § 17 SpO.

Seit der Saison 2023 / 2024 gilt gemäß § 17 Abs. 7 SpO: „Die Eintragungen des Schiedsrichters im elektronischen Spielbericht erlangen mit Ablauf des dem Spiel folgenden Kalendertages Bestandskraft, sofern die beteiligten Vereine diese Eintragungen nicht innerhalb dieser Frist mit einer schriftlichen Stellungnahme beim Staffelleiter widersprechen und dies entsprechend nachweisen können.“

10. Ergebnismeldung an das DFBnet

Auf der Grundlage des Vertrages zwischen DFB-Medien und dem TFV sind die Spielergebnisse im Kreisspielbetrieb vom gastgebenden Verein bis 18:00 Uhr bzw. bei Spielen, die nach 17 Uhr enden, bis spätestens eine Stunde nach Spielende am Tag des Spiels zu melden (vgl. § 14 Ziffer 5 Abs. 9 SpO) **sofern kein ESB zur Anwendung kommt.** Im Junioren-Spielbetrieb erfolgt die Meldung in das DFBnet-System **bis eine Stunde nach Spielschluss**, sofern kein ESB zur Anwendung kommt. Zuwiderhandlungen bzw. bei verspäteten Meldungen kann ein Ordnungsgeld in Höhe von 20,- € je Nichtmeldung festgesetzt werden.

Die Ergebnismeldung in das DFBnet entfällt, wenn der ESB (siehe 9.) vollständig verwendet wurde. Erst mit der Freigabe durch den Schiedsrichter erfolgt diese Meldung automatisch. Spielausfall, Spielabbruch, Nichtantritt Gastgeber und/oder Gast sind als „Sonderereignis“ ebenfalls in das DFBnet am Spieltag zu melden.

11. Die Aktivbeiträge (Startgebühren) für die im KFA spielenden Mannschaften (vgl. § 6 Abs. 3 der Finanzordnung des TFV) sind auf das Bankkonto des KFA JSO bei der Sparkasse Jena-Saale-Holzland zu überweisen. Die Kosten für genehmigte Spielgemeinschaften werden den Vereinen zu Spieljahresbeginn durch den KFA JSO in Rechnung gestellt.
12. Für die Nutzung von Ausweichplätzen (auch Kunstrasen- und Hartplätze) wird festgelegt, dass diese abgenommenen Spielfelder genutzt werden können, jedoch sind besonders bei der Nutzung von Kunstrasenplätzen alle am Spiel Beteiligten (Gegner, Schiedsrichter) sowie der Staffelleiter (für die Einstellung ins DFBnet) mind. 1 Tag vorher zu informieren, Gastmannschaften sind verpflichtet, sich auf die Möglichkeit der Austragung eines Spieles auf einen Kunstrasenplatz einzustellen. Sind Sondernutzungsregelungen für die Kunstrasenplätze (u.a. Schuhwerk) erlassen, so sind die am Spiel Beteiligten ebenso zu informieren.

Gleichfalls ist bei der Nutzung der Ausweichplätze auf mögliche besondere Umstände der Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit zu achten.

13. **Eine Spielabsage nur durch den gastgebenden Verein ist nicht zulässig.** Am Spielort entscheidet der angesetzte Schiedsrichter. In jedem Fall ist mit dem Vorsitzenden des SpA / JA bzw. dem Staffelleiter Kontakt aufzunehmen. Die betreffenden Telefonnummern sind im Ansetzungsheft zu finden. Die Gastvereine sollten jedoch in der kritischen Jahreszeit auch selbst vor der Abreise beim Platzverein die Bespielbarkeit des Platzes erfragen. Spielausfälle sind telefonisch vor der Spielabsage an den Staffelleiter und umgehend im DFBnet zu melden. Besonders auf die Regelungen des § 15 Ziffer 5 Abs. 4 Spielordnung wird hingewiesen.

14. **Vorzeitiges Spielrecht Männer / Frauen:**

Juniorinnen und Juniorinnen dürfen ausschließlich durch ein im Spielerpass eingetragenes Sonderspielrecht im Männer- und Frauenbereich zum Einsatz kommen. Bei Zuwiderhandlungen sind diese nicht spielberechtigt. Es gelten die Regelungen aus Anlage 5 zur Spielordnung des TFV.

15. Mannschaften, welche in Staffeln mit elektronischem Spielbericht (ESB) spielen, sind von der Meldepflicht (Namentliche Mannschaftsmeldung) ausgenommen. **Bis zum 30.07. des Spieljahres haben alle Mannschaften ihre Spieler im DFBnet in den Mannschaftslisten aufzunehmen.**

16. Für die **Pokalwettbewerbe** der einzelnen Altersklassen werden gesondert Durchführungsbestimmungen erlassen, diese regeln den Ablauf und weitere Vorgaben für die jeweiligen Wettbewerbe.

17. Bewertungskriterium für **Fair Play Wertung**

Gelbe Karte	5 Punkte
Gelb-Rote Karte	20 Punkte
Rote Karte	30 Punkte
	(zzgl. 5 Pkt. pro Sperrtag)
Nichtantreten der Mannschaft	100 Punkte
Spielabbruch verschuldet	150 Punkte
Spielabbruch wegen Unterzähligkeit	50 Punkte
Trainerverweis (z.B. aus dem Innenraum)	50 Punkte
besondere Vorkommnisse	50 - 100 Punkte

(nach Festleg. SpA / JA)

18. Es wird nur einen **Torschützenkönig** pro Staffel ermittelt. Bei Gleichstand der geschossenen Tore einer Saison, wird ein Quotient von geschossenen Toren und teilgenommenen Spielen ermittelt. In den Nachwuchsstaffeln wird nur innerhalb der KOL ein Torschützenkönig bei Gleichstand gilt Vorstehendes ermittelt.

19. Die Teilnahme an den **Hallenkreismeisterschaften (HKM)** erfolgt nach der auf dem Meldebogen für die laufende Saison erfolgten Meldung, **Nachmeldungen** sind bis zum **30.10. des Spieljahres** an den Vorsitzenden Breitensportausschuss möglich.

Für die **Hallenkreismeisterschaften** wird eine Durchführungsbestimmung erlassen, welche alles andere regelt und die allgemeinen Durchführungsbestimmungen ergänzt.

20. **Auswechslungen** – Spielerwechsel bei Punkt-, Pokal-, Qualifikations- und Pflichtspielen mit und ohne Wertung:

- im **Männerspielbetrieb** (Punkt und Pokalspiel) dürfen bis zu 5 Spieler während der gesamten Spielzeit ausgewechselt werden. Ein bereits ausgewechselter Spieler darf im gleichen Spiel **nicht noch einmal** zum Einsatz kommen.
- im **Männerspielbetrieb der Kreislige sowie 1. und 2. Kreisklasse** ist ein erneuter Einsatz eines ausgewechselten Spielers unter Beachtung der Maximalwechselanzahl zulässig; dies gilt nicht für Pokalspiele.
- Im **Nachwuchsbereich der A – E-Junioren** dürfen unbegrenzt viele Spieler ausgewechselt werden. Ein erneuter Einsatz eines ausgewechselten Spielers in diesen Spielen ist zulässig. Es dürfen nur Spieler ein- und ausgewechselt werden, welche im Spielformular vermerkt sind.

21. **Aktivbeiträge**

- | | |
|--------------------------|----------------------|
| • Männer / Frauen | siehe TFV FO § 6 (3) |
| • Freizeitmannschaften | 100,00 € |
| • Aktivbeiträge Junioren | |
| ▪ Junioren A, B, C | 30,00 € |
| ▪ Junioren D, E, F, G | 30,00 € |

Für die F & G Junioren wird der Aktivbeitrag pro Verein und nicht pro gemeldeten Team fällig.

22. **Gebühren für Genehmigung von Spielgemeinschaften**

siehe TFV FO § 6 Abs. 5 Nr. 5.9

23. **Sonderformen im Spielbetrieb – 2. Kreisklasse**

Spielzeit 2 x 30 Minuten, Spielstärke 6+1 auf Kleinfeld, es darf nur ein Spieler einer höherklassigen Mannschaft bis zur Kreislige, noch höher keiner, eingesetzt werden. Abseitsregel wird angewendet, Schiedsrichter stellen die Vereine selbst, Auswechslung maximal 3-mal, inklusive von möglichen Rückwechslungen. Es wird eine Meisterschaft mit Hin- und Rückspiel gespielt. Abweichungen bestimmt der Staffelleiter. Der Pokalwettbewerb und die Hallenmeisterschaften werden mit möglichen anderen Kleinfeldmannschaften über den gesamten KFA-Bereich gemeinsam gespielt. Das Pokalfinale findet zum Kreispokaltag statt. Die Mannschaften nehmen an Turnieren zur Qualifizierung für die TFV Meisterschaften im gesamten KFA teil. Die Freizeitliga unterliegt bis auf die oben genannten Besonderheiten vollständig der Satzung und den Ordnungen des TFV.

24. Der **Frauenspielbetrieb** wird durch eine gesonderte Durchführungsbestimmung geregelt.

25. Für den **Nachwuchsspielbetrieb** gelten folgende zusätzlichen Bestimmungen:

25.1 Pilotprojekt B-Junioren

Das Pilotprojekt nach Anlage 4 zur Jugendordnung des TFV, insbesondere § 5 Pilotprojekt - Einsatz von U18 Spielern im B-Juniorenbereich kommen im KFA Jena-Saale-Orla zur Anwendung.

25.2 Spielberechtigung, Spielerpässe/Spielerliste (TFV SpO § 5 und § 14 Ziffer 5)

Spielberechtigung besteht ab dem 01.07.2023 nur mit elektronischem Spielerpass, mit einem aktuellen Foto und eingetragener gültiger Spielberechtigung.

Junioren G erhalten die Spielberechtigung anstelle der Spielerpässe mit einer Kopie der Geburtsurkunde mit Passbild.

25.3 Junioren G und F

Im G und F Juniorenbereich findet ausschließlich die Spielform Kinderfußball statt.

Die ergänzenden Durchführungsbestimmungen für Kinderfußball werden separat veröffentlicht.

Die ergänzenden Durchführungsbestimmungen für die Kleinstfeldligen werden separat veröffentlicht und sind verbindlicher Bestandteil des Spielbetriebs.

Mit der Meldung einer jeweiligen Mannschaft der Altersklasse erkennen die Vereine die Gültigkeit dieser ergänzenden Bestimmungen an.

25.4 E-Junioren – Meldung von Kleinstfeldmannschaften

Ab der Saison 2025/2026 besteht für Vereine die Möglichkeit, eine Kleinstfeldmannschaft mit der Spielstärke 1:5 zu melden.

Die ergänzenden Durchführungsbestimmungen für die Kleinstfeldligen werden separat veröffentlicht und sind verbindlicher Bestandteil des Spielbetriebs.

Mit der Meldung einer Kleinstfeldmannschaft erkennen die Vereine die Gültigkeit dieser ergänzenden Bestimmungen an.

25.5 Spielbetrieb C-Junioren (Großfeld und verkürztes Großfeld)

- (1) Für die C-Junioren besteht die Möglichkeit, neben dem regulären Großfeld auch ein verkürztes Großfeld (1:9) zu melden. Die Meldung des verkürzten Großfeldes ist optional.:

Die ergänzenden Durchführungsbestimmungen für die Liga verkürztes Großfeld werden separat veröffentlicht und sind verbindlicher Bestandteil des Spielbetriebs.

Mit der Meldung einer Mannschaft im verkürzten Großfeld erkennen die Vereine die Gültigkeit dieser ergänzenden Bestimmungen an.

- (2) Gemischte Kreisoberliga

Sollte sich nach den Mannschaftsmeldungen und sportlichen Ergebnissen der Vorsaison keine sinnvolle Aufteilung in KOL und KL anbieten, ist folgender Spielmodus möglich:

- Alle Mannschaften werden der Kreisoberliga zugeordnet
- Im Herbst werden möglichst regional eingeteilte Qualifikationsrunden gespielt
- Zum Jahreswechsel werden die ersten Plätze der Qualifikationsrunden zur Meisterrunde zusammengefasst, hier wird auch der mögliche Aufsteiger ermittelt
- Die verbleibenden Mannschaften spielen die Platzierungsrunde(n)

- Zur Ermittlung des Torschützenkönigs sowie der Fair-Play-Wertung werden alle Runden der Saison einbezogen

Ballgrößen

Zu allen Spielen der entsprechenden Altersklassen sollen die entsprechend der Jugendordnung Anlage 3 festgelegten Ballgrößen verwendet werden

A-, B-, C-Junioren / innen

Größe 5; Gewicht 410 – 450g

D-Junioren / innen

Größe 5 (Leichtspielball); Gewicht 350 – 390g

E-, F-, G-Junioren / innen

Größe 4; Gewicht 285 – 295g

25.4 Junioren G und F

Im G und F Juniorenbereich findet ausschließlich die Spielform Kinderfußball statt.

Die ergänzenden Durchführungsbestimmungen für Kinderfußball werden separat veröffentlicht.

26 Nachwuchsförderung (TFV SpO §4 Ziffer 2)

Die **Vereine der Kreisoberliga müssen** mit mindestens zwei Mannschaften am Spielbetrieb des Nachwuchsbereiches teilnehmen. Sofern ein Verein seine Nachwuchsarbeit außerhalb des Zuständigkeitsbereiches des KFA Jena-Saale-Orla realisiert, ist dem KFA dies jährlich unaufgefordert und termingerecht, mittels Spielerliste, die die notwendige Anzahl von Spielern einer Mannschaft, die zur Anrechenbarkeit der Erfüllung des Nachwuchssolls führen, vorzulegen. Nachwuchsmannschaften der Altersklasse F-Jugend erhalten nur Anerkennung bei aktiver Teilnahme an Kinderfußballturnieren. Bei Unterschreitung dieser Norm ist in der Regel für jede fehlende Mannschaft ein Ordnungsgeld von bis zu 500,00 € pro Spieljahr zu entrichten.

27 Auf-und Abstiegsregelung

27.1. Männer

Der Auf- und Abstieg richtet sich nach den Absteigern aus der Landesklasse und wird davon nach unten fort gerechnet. Es wird grundsätzlich in allen Staffeln mit 2 Absteigern geplant.

Bei der Zurückziehung von Mannschaften ist diese Mannschaft automatisch der erste sportliche Absteiger (TFV SpO § 19 Ziffer 4 Abs. 1). Die Nichtannahme eines möglichen Aufstiegsrechts ist **bis zum 31.03. des Spieljahres** an den Spielausschussvorsitzenden ohne besondere Aufforderung zu melden (TFV SpO §14 Ziffer 5). Bei Nichtmeldung und einem späteren nicht wahrnehmen des Aufstiegsrechts hat dies eine sportrechtliche Behandlung wie das Zurückziehen von Mannschaften zur Folge. Regional geteilte Staffeln können zum Zwecke der Auffüllung zur geplanten Staffelfgröße neu zusammengestellt werden. Ein Recht einer Mannschaft für eine bestimmte regionale Staffel besteht nicht.

Bei Nichtwahrnehmung des Aufstiegsrechts ist eine Weiterleitung des Aufstiegsrechts bis Platz 4 der Staffel möglich.

Bei Konstellationen, welche hier nicht beachtet wurden, entscheidet der KFA, auf Vorschlag des Spelausschusses.

Kreisoberliga

Absteiger aus Landesklasse	3	2	1	0
Staffelgröße	16	16	16	16
Aufsteiger in Landesklasse	1	1	1	1
Absteiger in Kreisliga	4	3	2	2
Aufsteiger aus Kreisliga	2	3	2	3

Kreisliga

Die Staffelgröße sollte 14 Mannschaften sein. Es gibt 2 feste Aufsteiger in die KOL, steigt keine Mannschaft aus der Landesklasse in die KOL ab, gibt es 3 Aufsteiger.

Absteiger aus KOL	4	3	2
Aufsteiger in KOL	2	2	2
Absteiger in 1.Kreisklasse	5	4	3
Aufsteiger aus 1.Kreisklasse	3	3	3

Kreisklasse A / B

Die Staffelgröße und -anzahl richten sich nach gemeldeten Mannschaften, weniger als 8 und mehr als 14 Mannschaften sollen nicht in einer Staffel spielen. Die Aufstiegsregelung erfolgt möglichst regional. Ein Recht einer Mannschaft für eine bestimmte regionale Staffel besteht nicht. Aus der Kreisligastaffel gibt es mindestens 2 Absteiger.

Aus jeder Staffel der 1. Kreisklasse gibt es 1 Aufsteiger.

27.2. Junioren

Bei den Aufstiegsregelungen zur Landesklasse gelten die Durchführungsbestimmungen des TFV. Aufstiegsberechtigt sind die Sieger der Kreisoberliga und bei deren Verzicht, die Mannschaften entsprechend der Rangfolge bis zum Drittplatzierten. Über Ausnahmen entscheidet der Jugendausschuss in Absprache mit dem TFV-Jugendausschuss.

Aufstiegsrecht von der Kreisliga zur Kreisoberliga haben immer die Kreisligastaffelsieger. Eine Neueinteilung der Kreisoberligen nach Absprache mit den Mannschaften und dem Meldestatus obliegt dem Jugendausschuss.

Vereine, die in den Altersklassen der Junioren A bis D ihr Aufstiegsrecht in die Landes-/Verbandsliga wahrnehmen möchten, melden dies bis 30.04.2026 schriftlich an den entsprechenden Staffelleiter. Eine aktive Abfrage durch die Staffelleiter findet nicht statt.

28. Staffeltagungen

Die am Kreisspielbetrieb teilnehmenden Mannschaften sind verpflichtet an der Staffeltagung des jeweiligen Staffelleiters teilzunehmen. Sollten mehrere Mannschaften eines Vereins vertreten sein, reicht die Teilnahme eines Vertreters. Bei Nichtteilnahme wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 30,-€ erhoben.

29. Pandemiebestimmungen

Sollte es zu längeren Spielausfällen kommen, die durch behördliche Anordnungen oder höhere Gewalt verursacht sind, kann der KFA Jena-Saale-Orla (Vorstand) Anpassungen für die laufende Saison an den jeweiligen Durchführungsbestimmungen vornehmen.

30. Gebühren bei Nichtantritt (zzgl. Verfahrensgebühren)

	Nachwuchs	Männer
1. Nichtantritt	durch Staffelleiter lt. Rahmen RuVO	durch Staffelleiter lt. Rahmen RuVO
2. Nichtantritt	durch Staffelleiter lt. Rahmen RuVO	durch Staffelleiter lt. Rahmen RuVO
3. Nichtantritt	Sportgericht	Sportgericht

Bei Nichtantritt an den letzten beiden Spieltagen der Saison **ist die doppelte Gebühr** zu entrichten.

31. Strafgebühren bei Mannschaftsrückzug im laufenden Spielbetrieb

Gemäß § 43 Abs. 8 RuVO (TFV) wird gegen Mannschaften, die nach der verbindlichen Anmeldungen zum Spielbetrieb 2026/2027 bzw. in der laufenden Saison zurückziehen, durch das Sportgericht eine Ordnungsstrafe verhängt werden.

32. Nichtantritt und Ausscheiden von Mannschaften

Kommt ein angesetztes Pflichtspiel infolge Nichtantretens einer oder beider Mannschaften nicht zur Austragung, so wird es im DFBnet zuerst als >Nichtantritt< registriert, um die näheren Umstände zu klären. Danach entscheidet der Staffelleiter auf >Neuansetzung< oder >schuldhaften Nichtantritt< mit Wertung und Strafanordnung in zweiter Instanz das Sportgericht. Sind die Umstände, die zur Nichtaustragung führen, im Vorfeld des Spieles angezeigt und gemäß der Spielordnung und Rechts- und Verfahrensordnung eindeutig, so kann der Staffelleiter sofort eine Einordnung in <Neuansetzung> bzw. <schuldhafter Nichtantritt> vornehmen.

33. Auszeichnungen im Spielbetrieb

Männer	Staffelsieger	Pokal
Jun. A bis E (KOL)	Staffelsieger	Pokal
(KOL + KL)	Medaillen	Bronze, Silber, Gold
Torschützenkönig		Pokal
Medaillen, Stückzahl	Großfeld	20
Medaillen, Stückzahl	Kleinfeld	20

Durchführungsbestimmung Kreispokal

➔ Allgemeines

Gemäß § 22 Ziffer 2 der Spielordnung des TSV werden die nachstehenden Durchführungsbestimmungen für die Spiele in den KFA - Pokalwettbewerben der Männer, Frauen und Junioren erlassen. Für die gesamte Spieldurchführung gilt die Spielordnung des TSV und die allgemeinen Durchführungsbestimmungen des KFA Jena-Saale-Orla, soweit nachfolgend keine anderen Regelungen erlassen wurden.

26. Spielleitende Stelle

Entsprechend § 2 Spielordnung des TSV wird die Spieldurchführung durch die jeweiligen Ausschüsse des KFA und die zuständigen Staffelleiter der Wettbewerbe übernommen.

Staffelleiter sind für die Wettbewerbe:

Kreispokal der Männer	Spielausschuss des KFA Staffelleiter: Heiko Kessler
-----------------------	--

Kreispokale der A- bis E-Junioren	Jugendausschuss des KFA Staffelleiter A-Junioren: Stephan Hertel Staffelleiter B-Junioren: Nicole Sondermann Staffelleiter C-Junioren: Thomas Morak Staffelleiter D-Junioren: Rene Richter Staffelleiter E-Junioren: Steffen Hennig-Dietzel
-----------------------------------	--

3. Teilnehmer

3.1. Kreispokal der Männer

Am Kreispokal der Männer nehmen obligatorisch die Mannschaften der Kreisoberliga und der Kreisligen, sowie fakultativ die Mannschaften der Kreisklassen sowie auf Wunsch Freizeitmannschaften teil.

3.2. Kreispokal Männer Freizeitmannschaften – Kleinfeld

Am Kreispokal der Freizeitmannschaften können alle Mannschaften des KFA, welche nicht in anderen Staffeln des KFA, oder in höheren Ligen spielen, teilnehmen. Die Spiele finden auf Kleinfeld nach den Kleinfeldregeln des TSV statt. Es darf nur ein Spieler einer höher klassierten Mannschaft bis zur Kreisliga eingesetzt werden.

3.3. Kreispokal der Frauen

Es gelten die gesonderten Bestimmungen gemäß Durchführungsbestimmungen des kreislichen Frauenfußball im KFA Jena-Saale-Orla.

3.4. Kreispokal der Junioren

Alle Mannschaften der Kreisstaffeln nehmen fakultativ am Pokalwettbewerb teil. Es gibt keine Möglichkeiten von Sonderregelungen, oder Spielen „außer Wertung“. Die Spiele der D- und E-Junioren finden auf Kleinfeld statt.

Eine Pokalteilnahme ist nur für die Mannschaften möglich, die auch in der entsprechenden Altersklasse im Kreisspielbetrieb teilnehmen.

4. Austragungsmodus / Losverfahren

4.1. Grundsätze

Auslosungen zu den Runden erfolgen in der Regel öffentlich und nach jeder gespielten Runde neu.

Vereinsderbys werden bis einschließlich Halbfinale nicht zugelassen, erfolgt eine solche Auslosung, rückt die als zweites geloste Mannschaft als Auswärtsmannschaft ins nächste Spiel für das erstere Spiel wird eine neue Gastmannschaft und für das zweite Spiel ein Gastgeber gezogen, ist das gezogene Vereinsderby das letzte geloste Spiel, so werden die Gastmannschaften mit dem vorletzten Spiel getauscht.

Die unterklassigen Mannschaften haben bis einschließlich Halbfinale Heimrecht.
Freilose werden bei den Auslosungen nicht gezogen, die notwendige Anzahl an Freilosern verbleibt nach Ziehung der Partien im Lostopf.

Die Spieltermine regelt der Rahmenspielplan des KFA Jena-Saale-Orla, diese sind verbindlich.
Eine Verlegung über den Termin hinaus ist nicht möglich.

Ein Verzicht auf den Heimvorteil ist nur in Ausnahmefällen und bei Zustimmung des Spielgegners mit Einverständnis des Spiel- / Jugendausschusses möglich.

Der Verlierer scheidet aus dem Wettbewerb aus.

Regelungen für Verwarnungen und Feldverweise folgen der Spielordnung des TFV § 29 und § 30, die Zählung der gelben Karten endet nach dem Halbfinale. Eine Sperre für das Finale auf Grund von gelben Karten erfolgt nicht.

4.2. Kreispokal der Männer

Dem KFA Jena-Saale-Orla steht derzeit ein Teilnehmer für die Qualifikationsrunde auf TFV-Ebene zu. Der Sieger des Endspiels (sofern nicht Aufsteiger in die Landesklasse, oder 2. Mannschaft) ist der KFA-Teilnehmer.

Sollte sich der Sieger des Pokalfinales über den Aufstieg in die Landesklasse qualifiziert haben, dann erwirbt der im Finale unterlegene Verein das Recht zur Teilnahme an der Qualifikationsrunde auf TFV-Ebene. Gleiches gilt, wenn der Pokalsieger eine 2. Mannschaft wäre.

Für die Auslosung der Ausscheidungsrunde werden geografisch getrennte Lostöpfe zusammengestellt. Die Kreisoberligamannschaften sind von der Ausscheidungsrunde befreit. Der Spielmodus und das Losverfahren werden wie folgt festgelegt:

Die Spieltermine sind im Rahmenspielplan des KFA festgelegt. Diese sind Fixtermine und können grundsätzlich nicht nach hinten verschoben werden. Abweichende Spieltermine sind ggf. nur im gegenseitigen Einvernehmen der Spielpartner und mit Zustimmung der spielleitenden Stelle zu vereinbaren.

1. Hauptrunde (54 Mannschaften):

Es werden keine Lostöpfe mehr gebildet, es spielen alle gemeldeten Mannschaften.

Es werden 31 Partien gespielt, der Pokalsieger der Vorsaison erhält ein Freilos.

2. Hauptrunde (32 Mannschaften)

Es spielen die 32 Sieger der 1. Hauptrunde

Achtelfinale (16 Mannschaften)

Viertelfinale (8 Mannschaften)

Halbfinale (4 Mannschaften)

Finale (2 Mannschaften) findet am Pokaltag des KFA statt.

Auswechslungen:

Es gelten die jeweiligen Bestimmungen des TFV analog.

4.3. Kreispokal Männer Freizeitmannschaften – Kleinfeld

In getrennten Turnierformen werden die Finalteilnehmer im Süden und Norden ermittelt.

4.4. Kreispokal der Frauen

Es gelten die gesonderten Bestimmungen gemäß Durchführungsbestimmungen des kreislichen Frauenfußball im KFA Jena-Saale-Orla.

4.5. Kreispokal der Junioren

Die Spieltermine sind im Rahmenspielplan des KFA festgelegt und sind Fixtermine und können grundsätzlich nicht nach hinten verschoben werden. Abweichende Spieltermine sind ggf. nur im gegenseitigen Einvernehmen der Spielpartner und mit Zustimmung der spielleitenden Stelle zu vereinbaren.

Es wird k. o. Modus gespielt.

Freilose werden möglichst nur in der ersten Runde verlost.

Für die Qualifikationsrunde und die 1. Hauptrunde werden die Paarungen nach lokalen Gesichtspunkten aus 2 Lostöpfen gezogen.

Ab dem Achtelfinale werden Paarungen aus einem Lostopf gezogen.

➔ **Pokalfinale**

Alle Finalsspiele finden am Pokaltag bzw. Pokalwochenende statt.

Den gastgebenden Verein bestimmt der KFA nach Ausschreibung und Bewerbung.

Alle Finalisten der Männer, Frauen und Freizeitmannschaften haben 3 sichtbar gekennzeichnete Ordner auf ihre Kosten zum Finale zu stellen. Im Juniorenbereich sind jeweils 2 sichtbar gekennzeichnete Ordner von den Finalisten zu stellen.

• **Schiedsrichter**

Für die Pokalspiele sind durch die zuständigen Ansetzer neutrale Schiedsrichter anzusetzen. Bei Beteiligung von KOL und KL Männer-Mannschaften sind immer zusätzlich noch SRA anzusetzen. Bei den Finals der Männer, Frauen und den A-C Junioren sind neutrale SR und SRA anzusetzen. Bei den Finals der Freizeitmannschaften und der D - E Junioren ist ein neutraler SR anzusetzen.

• **Auszeichnungen**

Männer	Gewinner	Pokal, Medaillen
	Verlierer	Medaillen
Jun. A bis E	Gewinner	Pokal, Medaillen
	Verlierer	Medaillen
Medaillen, Stückzahl		Großfeld 20
Medaillen, Stückzahl		Kleinfeld 20

Der Pokalsieger des KFA Jena-Saale-Orla vertritt den KFA im Landespokal des Folgejahres, eine Nachfolgeregelung wird maximal für den Finalisten vorgesehen.

Durchführungsbestimmungen der Hallenkreismeisterschaften (HKM)

Es wird ausschließlich nach den Futsalregeln des TFFV gespielt. Modifizierungen des KFA werden hier aufgeführt. Was hier nicht ausgeführt wurde, gilt entsprechend den allgemeinen Durchführungsbestimmungen und der Ordnungen des TFFV.

1. Veranstalter

Kreisfußballausschuss Jena-Saale-Orla

2. Durchführung / Staffeleinteilungen / Spielplan

Die Durchführung, Staffeleinteilung und der Spielplan wird durch den Staffelleiter Halle (Vors. Breitensportausschuss) des KFA vorgenommen.

Anreisende Mannschaften, die nicht eingeteilt sind oder sich nicht an die vorgesehenen Spielpläne halten, werden zum jeweiligen Turnier nicht zugelassen.

Der Spielplan bzw. die Spielfolge werden den Mannschaften vor Turnierbeginn übergeben. Die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft spielt von der Turnierleitung gesehen (in Blickrichtung Spielfeld), von links nach rechts, hat Anstoß und muss ggf. die mitgebrachten Wechselhemden anziehen.

3. Turnierleitung

Die Turnierleitung besteht aus zwei Turnierleitern und drei Schiedsrichtern.

Die Turnierleitung ist Rechtsorgan I. Instanz.

4. Teilnehmer

Sind alle im Kreis spielenden Mannschaften. Über zusätzliche Mannschaften entscheidet der Breitensportausschuss. Die Teilnahme an den HKM erfolgt nach der im DFBnet für die laufende Saison erfolgten Meldung. Zusätzliche Meldungen sind bis zum 30.10. **des Spieljahres** an den Vorsitzenden Breitensportausschuss möglich.

Im Juniorenbereich wird nur für die Altersklassen E bis A eine Hallenkreismeisterschaft durchgeführt.

5. Schiedsrichter

Schiedsrichter müssen die Qualifikation für Futsal haben und werden durch den Kreisschiedsrichterausschuss angesetzt.

6. Spielberechtigung

Nur mit gültigem elektronischen Spielerpass des TFFV.

Bei AH und Freizeit reicht eine vom Abteilungsleiter bestätigte Meldeliste sowie Identitätsnachweise durch einen gültigen Lichtbildausweis auf Verlangen der Turnierleitung; Vor Turnierbeginn hat jede Mannschaft ein Spielformular mit den zum Einsatz kommenden Spielern bei der Turnierleitung abzugeben, ebenso Meldeliste.

Das Spielformular muss enthalten: Name, Vorname, Geburtstag, Rückennummer. Die Teilnahme von nach Feldverweisen (nicht GRK) gesperrten Spielern an der Hallenkreismeisterschaft bedarf der schriftlichen Zustimmung des Vorsitzenden des

Breitensportausschusses. Diese Zustimmung ist nur bei Abgeltung von mindestens 50 Prozent der Sperre und bei Vergehen gegen die Punkte 4. a, c oder h der RuVO des TFFV, § 42 möglich. Diese Genehmigung wird auf Antrag in Einzelfällen erteilt.

7. Spielregeln

Nach den gültigen Futsalregeln des TFFV, mit folgenden Modifikationen:

Erziehungsmaßnahmen Gelbe Karte = Verwarnung

Gelb/Rote Karte = Spelausschluss in laufenden Spiel

Rote Karte = Feldverweis und mindestens ein Turnierspiel Sperre

nach Feldverweis kann nach 2 min oder nach erzieltm Tor des Gegners ein anderer Spieler die Mannschaft wieder auffüllen

kumulierte Fouls ab dem 4. Foul – direkter Freistoß von 10m Linie

Auswechslungen unbegrenzt, innerhalb der Wechselzone mit abschlagen außerhalb des Spielfeldes

Besonderes Torwartspiel vollständig Übernahme der TFFV Regeln

8. Spielzeit

Wird vor Turnierbeginn festgelegt; in der Regel 9 min Bruttospielzeit und 1 min Nettospielzeit

9. Spielstärke

Junioren E = 1:5,

alle anderen Altersklassen 1:4

Es dürfen maximal **14** Spieler zur Mannschaft gehören

10. Spielbälle

Futsalbälle Gr. 4 für das Turnier stellt der KFA

Bälle zum Erwärmen sind von den Mannschaften selbst mitzubringen

11. Spielmodus

Bei 3 bis 7 Mannschaften = jeder gegen jeden,

ab 8 Mannschaften = 2 Staffeln mit Überkreuzvergleich

12. Startgebühren

Die Grundgebühr fällt für **jede 1. Turnierteilnahme** an.

Nachwuchs

Grundgebühr 30,- €, Zwischenrunden 30,- € Endrunden 25,- €

Männer

Grundgebühr 40,- € ab dem 2. Turnier 35,- €

Frauen, Alte-Herren, Freizeitkicker

Grundgebühr 35,- €, ab dem 2. Turnier 30,- €

13. Nichtantreten von Mannschaften

Männer, AH, FZK, Frauen	100,- €	Strafgeld zzgl. Bearbeitungsgebühr
Nachwuchs	60,- €	Strafgeld zzgl. Bearbeitungsgebühr

14. Anreise

Jeweils eine halbe Stunde vor Turnierbeginn;
später anreisende Mannschaften können vom Turnier ausgeschlossen werden (Nichtantreten); bei begründeter und gemeldeter Verspätung entscheidet die Turnierleitung.

15. Ausrüstung der Spieler

Kleidung wie auf dem Feld, Tragen von **geeigneten** Schienbeinschonern **sind** Pflicht.
Schuhe sind Pflicht, keine Noppenschuhe, nur Turnschuhe mit abriebfesten hellen Sohlen.
Ersatztrikots oder zusätzliche Leibchen der Mannschaften.
Erste-Hilfe Notversorgung ist durch die Vereine selbst abzusichern, der Veranstalter sichert nur den Notruf zum Rettungsdienst ab.

16. Stammspielerregelung

Jeder Spieler darf nur in einer Mannschaft seiner jeweiligen Altersklasse an den HKM teilnehmen.

Nicht spielberechtigt in Mannschaften zur HKM sind höherklassige Stammspieler beim Einsatz in 2. und 3. Mannschaften des Vereins. Stammspieler sind Spieler mit mehr als 50% Einsätze in der höheren Spielklasse.

Diese Regelung gilt innerhalb der jeweiligen Altersklassen.

Weiterhin gelten die Regelungen zum Wechseln innerhalb eines Vereins nach SpO TFFV § 27. Die Ausnahmeregelung für 2 Stammspieler entsprechend der SpO § 27 Ziffer 5 (1) findet KEINE Anwendung.

17. Ordnung / Sicherheit

Jeder Verein ist für seine mitreisenden Zuschauer eigenständig mitverantwortlich und hat mindestens 1 gekennzeichneten Ordner zu den Turnieren mitzubringen (zu den Finals 2). Es ist die jeweilige Hallenordnung einzuhalten, Ordnungskräften und der Turnierleitung ist Folge zu leisten. Für die Turniere ist eine Versorgung geplant (Ausnahmen möglich). Die zugeteilten Kabinen werden sauber und ordentlich vom Mannschaftsverantwortlichen vor Turnierbeginn übernommen und ebenso nach Turnierende wieder übergeben. Bei nachweislichen Beschädigungen in den Kabinen sowie in der Sporthalle wird der betreffende Verein vom gastgebenden Halleneigner regresspflichtig gemacht. Für Wertgegenstände wird durch den Veranstalter KEINE Haftung übernommen, bitte Eigenverantwortlich absichern.

18. Spielwertungen

Es werden entsprechend der Fußball-Regeln für den Sieger 3 Pluspunkte vergeben, Unentschieden je Mannschaft ein Pluspunkt.

Bei Punkt- und Torgleichheit am Gruppenende entscheiden in der Reihenfolge:

- Anzahl der erzielten Tore,
- 25 Ergebnis im direkten Vergleich.

Gibt es auch dann noch keine Entscheidung, wird ein Entscheidungsschießen nach TFFV-Bestimmung Punkt 15 mit jeweils 3 Schützen bis zur Entscheidung durchgeführt.

19. Auszeichnungen

Junioren E bis A Endrunden = Medaillen (max. 14 Stück. pro Mannschaft)

Junioren E bis A Endrunden = Sieger erhält einen kleinen Pokal

Männer, AH, FZK, Frauen = Sieger erhält einen Pokal

Einzelauszeichnungen in den Endrunden in allen Altersklassen

Siegerehrung – gibt es nur zu den Turnieren der Endrunden;

20. Qualifizierung für TFFV Vorrunden

Kreismeister A bis D Junioren – können für die Vorrunde des TFFV gemeldet werden.

Der Hallenkreismeister der Männer 2026 – wird für die Vorrunde des TFFV im Futsal 2026 gemeldet.

Bei den Alten-Herren und den Freizeitkickern kann jeder KFA zwei Teilnehmer für die TFFV-Vorrunde melden.

21. Duschmarken

In einigen Hallen, werden die Duschen mit Duschmarken versehen und finanziert, darauf haben wir keinerlei Einfluss, eine Erstattung durch den KFA ist nicht möglich

Gesonderte Durchführungsbestimmungen verkürztes Großfeld (C-Junioren)

1. Spielform

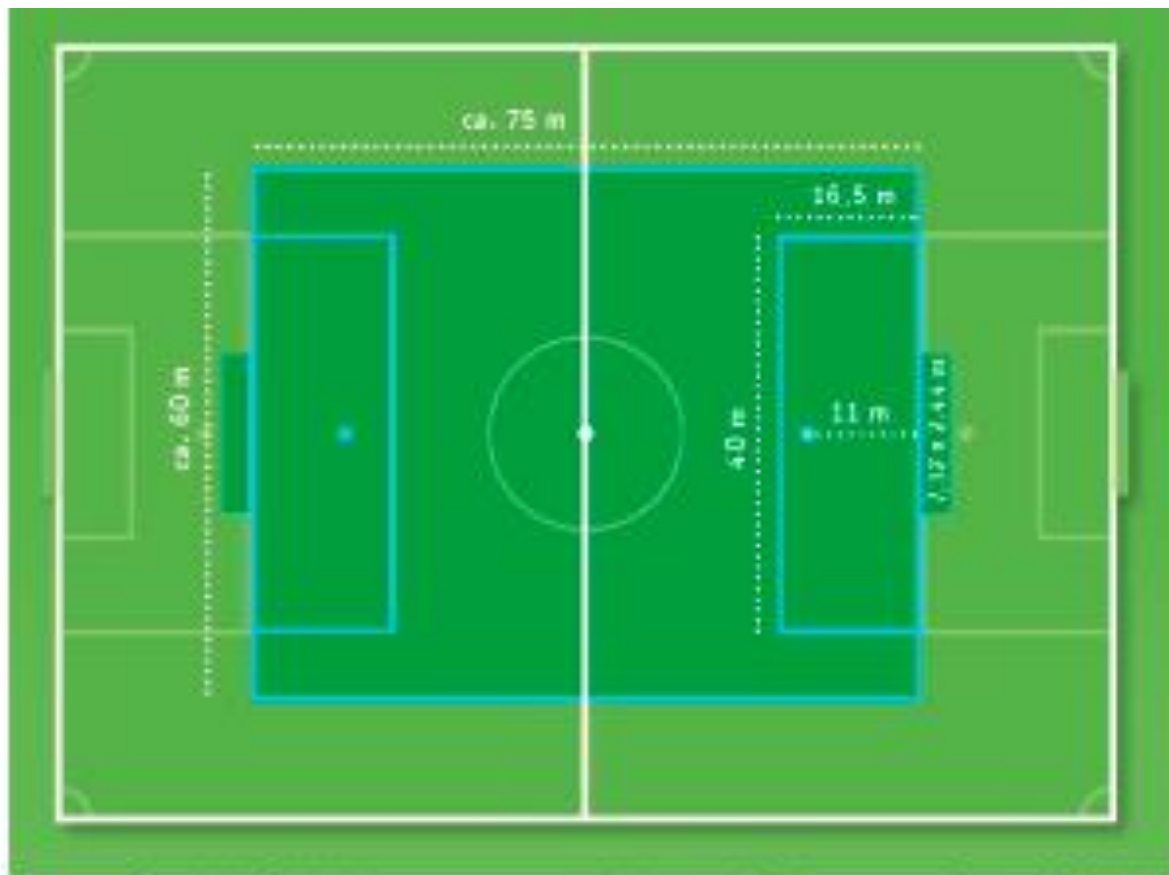
Zu jeder Mannschaft gehören 9 Spieler/-innen), von denen einer als Tormann(frau) erkennbar sein muss. Eine Mannschaft ist ab 6 Spieler/-innen spielfähig.

2. Spielfeld

Spielfeldmaße: 16er zu 16er oder mindestens 50 x 68 Meter

Torgröße: 5 Meter breit, 2 Meter hoch

Die Spielfeldbegrenzung erfolgt durch die Seitenlinien des Großfeldes und durch Torlinien, die der verlängerten Strafraumlinie des Großfeldes entsprechen.



3. Schiedsrichter

Es gelten die Regeln des Großfeldes im Juniorenbereich.

4. Spieldauer

Die Spielzeit beträgt 2 x 35 Minuten. Die Verlängerung dauert 2 x 5 Minuten.

gesonderte Durchführungsbestimmungen verkürztes Kleinfeld

1. Spielform

Zu jeder Mannschaft gehören 6 Spieler/-innen, von denen einer als Tormann(frau) erkennbar sein muss. Eine Mannschaft ist ab 4 Spieler/-innen spielfähig.

2. Spielfeld

Spielfeldmaße: ca. 40x35 m

Torgröße: Juniorentore 5x2 m, kippsicher

3. Spielbetrieb

Jede Mannschaft muss zu **mindestens 50 % aus Spielerinnen und Spielern bestehen**, die dem für die Altersklasse E-Junioren **ordnungsgemäß zugehörigen Jahrgang** angehören.

Maßgeblich für die Berechnung der Quote ist der **zum Spieltag gemeldete Mannschaftskader**.

Spielerinnen und Spieler jüngerer Jahrgänge dürfen eingesetzt werden, sofern die Mindestquote gemäß der obigen Ausführungen (50 %-Regel) eingehalten wird.

Die Einhaltung der Quote wird im Rahmen der Spielberechtigungsprüfung kontrolliert.

Verstöße können gemäß RuVO sanktioniert werden.

Spielzeit: 2 x 25 Minuten

Einwurf nach Seitenaus, kein Eindribbeln/Einkick

Spielergebnisse gehen in Tabelle ein

4. Schiedsrichter

Es wird im Fair-Play-Modus gespielt. Ein Schiedsrichter ist nicht erforderlich, kann aber durch den Heimverein gestellt werden.

Ergänzende Durchführungsbestimmung Kinderfußball (F- und G- Junioren)

1. Allgemeines

Seit der Saison 2024/2025 wird bei den F- und G – Junioren ausschließlich in Form von Fußballfestivals durchgeführt.

2. Spielleitende Stelle

Der Jugendausschuss des KFA ist für die Koordination der Durchführung zuständig.

3. Teilnehmer

Alle gemeldeten und im Kreis ansässigen Mannschaften der entsprechenden Altersklasse.

4. Austragungsmodus G-Junioren

4.1. Grundsätze

In der Saison 2026/2027 wird es im Frühjahr eine Turnierserie der G-Junioren im Spielmodus Kinderfußball geben. Das letzte Turnier der Turnierserie soll leistungsorientiert gestaltet werden.

4.2. Ausrichtung/Teilnahme Turniere

Jede am Spielbetrieb teilnehmende Mannschaft ist verpflichtet, ein Kinderfußballturnier innerhalb der Turnierserie auszurichten. Bei Nichterfüllung wird ein Ordnungsgeld i.H.v. 50,00 €.

Jede am Spielbetrieb teilnehmende Mannschaft ist weiterhin verpflichtet, an zumindest 3 Turnieren der Turnierserie mit jeweils einem Team teilzunehmen. Bei Nichterfüllung gelten die Regeln gemäß Nr. 31 Allgemeine Durchführungsbestimmung (DuFB).

5. Austragungsmodus F-Junioren

5.1. Grundsätze

In der Saison 2025/2026 wird es eine Hin- und eine Rückrunde im Kinderfußball geben. In der Hinrunde wird es jeweils eine regionale Staffeleinteilung geben. Die Rückrunde wird leistungsorientiert gestaltet werden.

5.2. Ausrichtung/Teilnahme Turniere

Jede am Spielbetrieb teilnehmende Mannschaft ist verpflichtet, zumindest ein Turnier innerhalb der Saison auszurichten. Bei Nichterfüllung wird ein Ordnungsgeld i.H.v. 150,00 €.

Jede am Spielbetrieb teilnehmende Mannschaft ist verpflichtet, in der Hin- und Rückrunde an zumindest 10 Turnieren mit jeweils einem Team teilzunehmen. Bei Nichterfüllung gelten die Regeln gemäß Nr. 31 Allgemeine Durchführungsbestimmung (DuFB).

6. Turnier- und Spieldauer

Ein Kinderfußballturnier sollte nicht länger als 3 Stunden dauern. Kinderfußballturniere über die Mittagszeit von 11 Uhr bis 14 Uhr sollten in den Sommermonaten vermieden werden.

6.1. Spieldauer G-Junioren

Die Spieldauer eines Spiels beim 2 vs. 2 sollte nicht länger als 5 Minuten dauern. Die Wechselzeit zwischen den Turnierfeldern zwischen den Turnierspielen soll 2 Minuten nicht unterschreiten.

Nach 3 Spielen sollte eine Pause von zumindest 10 Minuten erfolgen.

Die Spieldauer eines Spiels beim 3 vs. 3 sollte nicht länger als 8 Minuten dauern. Die Wechselzeit zwischen den Turnierfeldern zwischen den Turnierspielen soll 2 Minuten nicht unterschreiten.

Nach 3 Spielen sollte eine Pause von zumindest 10 Minuten erfolgen.

6.2. Spieldauer F-Junioren

Die Spieldauer eines Spiels beim 3 vs. 3 sollte nicht länger als 10 Minuten dauern. Die Wechselzeit zwischen den Turnierfeldern zwischen den Turnierspielen soll 2 Minuten nicht unterschreiten.

Nach 3 Spielen sollte eine Pause von zumindest 10 Minuten erfolgen.

Die Spieldauer eines Spiels beim 5 vs. 5 sollte nicht länger als 15 Minuten dauern. Die Wechselzeit zwischen den Turnierfeldern zwischen den Turnierspielen soll 5 Minuten nicht unterschreiten.

Nach 2 Spielen sollte eine Pause von zumindest 15 Minuten erfolgen.

7. Spielform

7.1. G-Junioren

Es wird im Zwei-gegen-Zwei oder Drei-gegen-Drei gespielt (Spielfeldgröße: 16 x 20 m bis 28 x 22 m). Jedes Team hat maximal zwei Einwechselspieler*innen. Gespielt wird auf vier Miniture, jede Mannschaft verteidigt also zwei Tore. Tore dürfen erst ab der Mittellinie (Zwei-gegen-Zwei) oder in einer Sechs-Meter-Schusszone (Drei-gegen-Drei) erzielt werden, einen Torwart gibt es nicht. Nach jedem Tor wechseln beide Mannschaften automatisch jeweils eine*n Spieler*in. Nach jedem Durchgang gehen die Gewinnerteams jeweils ein Spielfeld weiter, die Verliererteams jeweils um ein Spielfeld zurück.

KINDERFUSSBALL

G-JUGEND U6/U7 – AUFBAU



Die Spielfelder müssen jeweils mit Nummern gekennzeichnet sein.

Beim 2 vs. 2 passen bis zu 10 Spielfelder auf ein Großfeld.

Beim 3 vs. 3 passen bis zu 8 Spielfelder auf ein Großfeld.

7.2. F-Junioren

Es wird im Drei-gegen-Drei (Spielfeldgröße: 26-28 x 20-22 m) oder Fünf-gegen-Fünf gespielt (40 x 22-25 m). Beim Drei-gegen-Drei gelten die Regelungen wie in der G-Jugend (siehe oben). Alternativ ist auch ein Drei-gegen-Drei mit Torwart (3+1:3+1) auf möglichst höhenreduzierte Kleinfeldtore möglich. Beim Fünf-gegen-Fünf wird entweder auf vier Miniture (ohne Torwart, fünf Feldspieler*innen) gespielt oder auf zwei Kleinfeldtore (vier Feldspieler*innen plus Torwart). **Klare Empfehlung ist es, die Teamgröße vom Entwicklungsstand der Kinder abhängig zu machen** (Anfänger Drei-gegen-Drei, Fortgeschrittene Drei+TW gegen Drei+TW oder Fünf gegen Fünf), um wie beschrieben allen Kindern mehr Ballaktionen zu ermöglichen. Sowohl beim Drei-gegen-Drei als auch beim Fünf-gegen-Fünf gehen nach jedem Durchgang die Gewinnerteams jeweils ein Spielfeld weiter und die Verliererteams um ein Spielfeld zurück.



Die Spielfelder müssen jeweils mit Nummern gekennzeichnet sein.

Beim 3 vs. 3 passen bis zu 8 Spielfelder auf ein Großfeld.

Beim 5 vs. 5 passen bis zu 6 Spielfelder auf ein Großfeld.

8. Turnierregeln

- gastgebender Verein teilt die Teams vor dem Turnier auf die entsprechenden Felder ein
- es erfolgt eine gemeinsame Turnerbegrüßung und eine gemeinsame Verabschiedung
- nach der Begrüßung verteilen sich die Teams auf die jeweiligen Felder
- Ballbesitz wird im ersten Spiel jeweils durch Schere-Stein-Papier ausgelost
- bei den nachfolgenden Turnierspielen hat das Team bei Anpfiff Ballbesitz, welches im vorherigen Spiel unterlegen war

9. Spielregeln

- Tore dürfen beim 2 vs. 2 ab der Mittellinie erzielt werden
- Tore dürfen sowohl beim 3 vs. 3 als auch beim 5 vs. 5 nur in der vorgegebenen Torschusszone erzielt werden
- nach einem erzielten Tor muss sich das gegnerische Team aus der Torschusszone zurückziehen, das Spiel wird von der Toraußenlinie fortgesetzt
- Eigentore zählen von überall
- Wechsel finden jederzeit während des Spieles ohne Spielunterbrechung statt
- gerät der Ball ins Seitenaus, wird er durch die Mannschaft in Ballbesitz eingedribbelt
- aus einem Eindribbeln kann kein direktes Tor erzielt werden – der Ball muss vor dem Torschuss entweder durch einen gegnerischen Spieler berührt werden oder es muss ein Abspiel stattgefunden haben
- wird der Ball ins Toraus gespielt, erfolgt das Eindribbeln auf Höhe der Torschusszone
- Freistöße werden ebenfalls angedribbelt
- erzielt ein Spieler ein Tor, so wird im Rotationsprinzip gewechselt
- sollte nach 2 Minuten der Spielzeit kein Tor gefallen sein, so sind alle Trainer angehalten zu wechseln, damit allen Spieler/Spielerinnen Spielzeit im Turnier eingeräumt wird
- bei einem 0:0 entscheidet Schere-Stein-Papier, welches Team in das nächste Feld aufrutscht
- bei allen anderen Spielen, die in einem Remis enden, rutscht die Mannschaft ins nächste Feld hoch, welche das letzte Tor, also den Ausgleich erzielt hat
- liegt eine Mannschaft mit mehr als 3 Toren zurück, so kann diese einen vierten Spieler einsetzen – wurde der Abstand auf 2 Tore verkürzt, so muss der 4. Spieler wieder vom Feld genommen werden

10. Organisation

- jede Mannschaft realisiert ihre Ankunft zum Turnier bis 30 Minuten vor Turnierbeginn
- jede Mannschaft ist verpflichtet, nach Aufforderung des gastgebenden Vereins, weitere Mini-Tore zum Turnier mitzubringen
- jede Mannschaft bringt abweichend zur Trikotfarbe Leibchen mit
- vor Beginn des Turniers wird festgelegt in welchem Modus gespielt wird
- es gibt bei den Turnieren keine Schiedsrichter – Entscheidungen während des Spieles sollen weitestgehend die Kinder selbst treffen
- Trainer agieren gemeinsam als Spielbegleiter – sie halten sich jeweils hinter den eigenen Toren auf
- Eltern können ihre Kinder unterstützen – halten sich während den Turnierspielen aber nicht auf dem Spielfeld auf, sondern in den vorgegebenen Gästebereichen

Termine Staffeltagungen

Männer KOL:	18. Juli – 09:30 Uhr in Miesitz (Gemeinde)
Männer KL und 1. KKL:	6. August – 18:00 Uhr in Maua (Sportlerheim)
Nachwuchs A – C Junioren:	18. August – 18:00 Uhr in Bad Klosterlausnitz (Sportlerheim)
Nachwuchs D – E Junioren:	10. August – 18:30 Uhr Moßbach (Sportlerheim)

Rahmenspielplan Männer

2026

Datum	Kreisoberliga	Kreisliga	I. Kreisklasse	FZ-Liga
01.08.-02.08.26	1			
08.08.-09.08.26	2			
15.08.-16.08.26	3	1	1	
21.08.-23.08.26	Pokal	Pokal	Pokal	Pokal
29.08.-30.08.26	4	2	2	1
04.09.-06.09.26	Pokal + NH	Pokal + NH	Pokal + NH	2
12.09.-13.09.26	5	3	3	3
19.09.-20.09.26	6	4	4	4
26.09.-27.09.26	7	5	5	5
02.10.-04.10.26	Pokal + NH	Pokal + NH	Pokal + NH	Pokal
10.10.-11.10.26	8	6	6	6
17.10.-18.10.26	9	7	7	7
24.10.-25.10.26	10	8	8	8
31.10.-01.11.26	11	9	9	9
07.11.-08.11.26	12	10	10	Pokal +NH
14.11.2026	13	11	11	NH
21.11.2026	15 + Pokal	13 + Pokal	13 + Pokal	NH
28.11.-29.11.26	14	12	12	NH
05.12.-06.12.26	15	13	13	NH
12.12.-13.12.26	NH	NH	NH	NH
19.12.-20.12.26	NH	NH	NH	NH
Jahreswechsel 2026 --> 2027				

Datum	Kreisoberliga	Kreisliga	I. Kreisklasse	FZ-Liga
06.02.-07.02.27	NH	NH	NH	NH
13.02.-14.02.27	NH	NH	NH	NH
20.02.-21.02.27	16	NH	NH	NH
27.02.-28.02.27	17	NH	NH	NH
06.03.-07.03.27	18	14	14	NH
13.03.-14.03.27	19	15	15	NH
20.03.-21.03.27	20	16	16	10
25.03.-27.03.27	NH	NH	NH	NH
28.03.-29.03.27	Pokal + NH	Pokal + NH	Pokal + NH	NH
03.04.-04.04.27	21	17	17	11
10.04.-11.04.27	22	18	18	12
17.04.-18.04.27	23	19	19	13
24.04.-25.04.27	24	20	20	14
30.04.-02.05.27	25	21	21	15
05.05.2027	NH	NH	NH	NH
08.05.-09.05.27	26	22	22	16
15.05.2027	Pokalfinale+NH	Pokalfinale+NH	Pokalfinale+NH	NH
16.05.-17.05.27	NH	NH	NH	NH
22.05.-23.05.27	27	23	23	17
29.05.-30.05.27	28	24	24	18
05.06.-06.06.27	29	25	25	Pokalfinale
12.06.-13.06.27	30	26	26	
19.06.2027	NH	NH	NH	NH
26.06.2027	NH	NH	NH	NH

Rahmenspielplan Nachwuchs (I/II)

2026

	10er Staffel	10er Staffel	8er Staffel	12er Staffel	10er Staffel	8er Staffel
Datum	A -Junioren	B-Junioren	B-Junioren	C-Junioren	C-Junioren	C-Junioren
	KOL	KOL/KL	KOL	KOL	KOL	KL
15/16.08.2026				1		
22/23.08.2026	Pokal AR	Pokal AR	Pokal AR	Pokal AR / NH	Pokal AR	Pokal AR
29/30.08.2029	1	1	1	2	1	1
05/06.09.2026	2	2	2	3	2	2
12/13.09.2026	3	3	3	4	3	3
19/20.09.2026	4	4	4	Pokal AF /NH	Pokal AF /NH	Pokal AF /NH
26/27.09.2026	5	Pokal AF /NH	Pokal AF /NH	5	4	4
03/04.10.2026	6	5	5	6	5	5
10/11.10.2026	NH	NH	NH	NH	NH	NH
17/18.10.2026	NH	NH	NH	NH	NH	NH
24/25.10.2026	NH	NH	NH	7	NH	NH
31.10/01.11.2026	7	6	6	8	6	6
07/08.11.2026	8	7	7	9	7	7
14.11.2026	9	8	8	10	8	8
15.11.2026						
21.11.2026	Pokal VF /NH	Pokal VF /NH	Pokal VF /NH	Pokal VF / NH	Pokal VF / NH	Pokal VF / NH
22.11.2026						
28./29.11.2026	NH	9	NH	11	9	NH
06.12.26 bis 21.02.27	HKM & NH					

Datum	A -Junioren	B-Junioren	B-Junioren	C-Junioren	C-Junioren	C-Junioren
	KOL	KOL/KL	KOL	KOL	KOL	KL
27./28.02.2027	NH	NH	NH	12	NH	NH
06/07.03.2027	10	10	9	13	10	9
13/14.03.2027	11	11	10	14	11	10
20/21.03.2027	NH	NH	NH	NH	NH	NH
27/28.03.2027	NH	NH	NH	NH	NH	NH
03/04.04.2027	NH	NH	NH	NH	NH	NH
10/11.04.2027	12	12	NH	15	12	NH
17/18.04.2027	13	13	11	16	13	11
24/25.04.2027	14	14	NH	17	14	NH
01/02.05.2027	Pokal HF /NH	Pokal HF / NH	Pokal HF /NH	Pokal HF /NH	Pokal HF /NH	Pokal HF /NH
DO 06.05.2027	NH	NH	NH	NH	NH	NH
08/09.05.2027	NH	NH	NH	NH	NH	NH
15.05.2027	Pokalfi-nale/NH	Pokalfi-nale/NH	Pokalfi-nale/NH	Pokalfi-nale/NH	Pokalfi-nale/NH	Pokalfi-nale/NH
16./ 17.05.2027	NH	NH	NH	NH	NH	NH
22/23.05.2027	15	15	12	18	15	12
29/30.05.2027	NH	16	NH	19	NH	NH
05/06.06.2027	16	NH	13	20	16	13
12/13.06.2027	17	17	14	21	17	14
19/20.06.2027	18	18		22	18	

Rahmenspielplan Nachwuchs (II/II)

2026

	12er Staffel	10er Staffel	10er Staffel	8er Staffel	6er Staffel	Kinderfußball	
Datum	D-Junioren	D-Junioren	E-Junioren	E-Junioren	E-Junioren	F-Junioren	G-Junioren
	KL	KOL/KL	KOL	KL/KK	KL/KK		
15/16.08.2026	Pokal AR	Pokal AR					
22/23.08.2026	1	1	Pokal AR	Pokal AR	Pokal AR		
29/30.08.2029	2	2	1	1	1	1.Turnier	
05/06.09.2026	Pokal HR	Pokal HR	2	2	2		
12/13.09.2026	3	3	3	3	NH	2. Turnier	
19/20.09.2026	4	4	Pokal HR /NH	Pokal HR /NH	Pokal HR /NH		
26/27.09.2026	5	5	4	4	3	3. Turnier	
03/04.10.2026	6	6	5	5	4	4. Turnier	
10/11.10.2026	Pokal AF / NH	Pokal AF/NH	NH	NH	NH		
17/18.10.2026	NH	NH	NH	NH	NH		
24/25.10.2026	NH	NH	NH	NH	NH		
31.10/01.11.2026	7	7	6	6	5		
07/08.11.2026	8	8	7	7	6		
14.11.2026	Pokal VF/NH	Pokal VF /NH	Pokal AF/NH	Pokal AF/NH	Pokal AF/NH		
15.11.2026							
21.11.2026	9	9	8	NH	NH		
22.11.2026							
28./29.11.2026	10	NH	9	NH	NH		
06.12.26 bis 21.02.27	HKM						

Datum	D-Junioren	D-Junioren	E-Junioren	E-Junioren	E-Junioren	F-Junioren	G-Junioren
	KL	KOL/KL	KOL	KL/KK	KL/KK		
27./28.02.2027	11	NH	NH	NH	NH		
06/07.03.2027	12	NH	10	8	NH		1. Turnier
13/14.03.2027	13	10	Pokal VF/NH	Pokal VF/NH	Pokal VF/NH		NH
20/21.03.2027	Pokal HF/NH	Pokal HF/NH	NH	NH	NH		
27/28.03.2027	NH	NH	NH	NH	NH		
03/04.04.2027	NH	NH	NH	NH	NH		
10/11.04.2027	14	11	11	9	NH		2. Turnier
17/18.04.2027	15	12	12	10	7	5. Turnier	NH
24/25.04.2027	16	13	13	11	8		3. Turnier
01/02.05.2027	17	14	Pokal HF/NH	Pokal HF/NH	Pokal HF/NH	6. Turnier	NH
DO 06.05.2027	NH	NH	NH	NH	NH		
08/09.05.2027	NH	NH	NH	NH	NH		
15.05.2027	Pokalfi- nale/NH	Pokalfi- nale/NH	Pokalfi- nale/NH	Pokalfi- nale/NH	Pokalfi- nale/NH		
16./ 17.05.2027	NH	NH	NH	NH	NH		
22/23.05.2027	18	15	14	12	9		4. Turnier
29/30.05.2027	19	16	15	13	NH	7. Turnier	5. Turnier
05/06.06.2027	20	17	16	NH	10		6. Turnier
12/13.06.2027	21	18	17	14	NH	8. Turnier	NH
19/20.06.2027	22		18	NH	NH		

Urheber im Sinne des Presserechtes:

Kreisfußballausschuss Jena-Saale-Orla

Ernst-Thälmann-Straße 38A I 101

07768 Kahla/Thür

vertreten durch den Vorsitzenden

Herrn Carl Krumbholz

Postzustellungen an:

Kreisfußballausschuss Jena-Saale-Orla

Postfach 12 01

07771 Dornburg-Camburg